

Posteingang
Antragsnummer



Antrag

auf Förderung von lokalen Maßnahmen und Projekten auf der Basis des Lokalen Aktionsplanes (LAP) Altenburger Land: gemäß der Bundeshaushaltsordnung und der Leitlinie zur Bundesweiten Förderung lokaler „Partnerschaften für Demokratie“ im Bundesprogramm Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit.

„Lokaler Aktionsplan Altenburger Land“

Folgende Unterlagen müssen dem vollständigen ausgefüllten Antragsformular beiliegen, da sonst keine fristgerechte Bearbeitung erfolgen kann:

- Digitales Medium mit ausgefülltem Antrag sowie eine formale Ausfertigung
- Vereinsregisterauszug, Handelsregister etc.
- Gemeinnützigkeitsbescheinigung vom Finanzamt
- Anlagen zum Antrag

Der Antragsteller muss eine dauerhafte Niederlassung/Außenstelle im Altenburger Land haben und kann sein Projekt nur in Orten des Landkreises Altenburger Land durchführen.

1. Antragsteller

Antragsteller:

Straße:

PLZ / Ort:

Telefon: Fax:

Email:

Homepage:

Projektverantwortliche/r:

2. Organisation-/ Rechtsform
(zutreffende bitte mit x ausfüllen)

- eingetragener Verein
- Träger
- Schule

- Gemeinnützig
- Kindertagesstätte
- Sonstige

Bitte benennen:

3. Projektbezeichnung

Bitte benennen Sie Ihr Projekt mit einem kurzen und aussagefähigen Titel!

4. Projektort

An welchem Ort wollen Sie Ihr Projekt durchführen?

5. Projektzeitraum

Bitte beachten Sie, dass eine Projektdauer über den 31. Dezember 2017 nicht möglich ist.

Projektbeginn:

Projektabschluss:

Anzahl der Monate:

6. Zielgruppe(n) des Projekts

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Multiplikator/innen | <input type="checkbox"/> Migrant/innen |
| <input type="checkbox"/> Kinder und Jugendliche | <input type="checkbox"/> engagierte Bürger/innen |
| <input type="checkbox"/> Eltern | <input type="checkbox"/> ältere Menschen |

Bitte benennen Sie hier die hauptsächliche Zielgruppe Ihres Projektvorhabens!

In

- | | | |
|--------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Vereinen | <input type="checkbox"/> Verwaltungen | <input type="checkbox"/> Polizei |
| <input type="checkbox"/> Initiativen | <input type="checkbox"/> Kindergärten | <input type="checkbox"/> Justiz |
| <input type="checkbox"/> Schulen | <input type="checkbox"/> Parlamenten | <input type="checkbox"/> Unternehmen |

Alter der Zielgruppe

- | | | |
|--|--|---|
| <input type="checkbox"/> unter 6 Jahre | <input type="checkbox"/> 6-13 Jahre | <input type="checkbox"/> 14-17 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 18- 21 Jahre | <input type="checkbox"/> 22- 26 Jahre | <input type="checkbox"/> 27-45 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 46-65 Jahre | <input type="checkbox"/> über 65 Jahre | <input type="checkbox"/> Alle Altersgruppen |

Voraussichtliche Gesamtteilnehmerzahl:

6.1. Beschreibung der Zielgruppe

Beschreiben Sie wie sich die aktuelle Situation der Zielgruppe im Kontext zum Thema darstellt und welche Veränderungen bei der Zielgruppe erreicht werden soll. Wie erreichen Sie die Zielgruppe?

Bitte beschränken Sie sich auf 500 Zeichen.

7. Inhaltliche Angaben zur Projektkonzeption

7.1 Ziele

Was wollen Sie mit Ihrem Projekt erreichen? Definieren Sie Ihre Ziele so, dass sie messbar sind.

Bitte beschränken Sie sich auf 600 Zeichen.

7.2 Qualitätssicherung / Zielindikatoren?

Bitte nennen Sie zwei Indikatoren Ihres Projekterfolges. – Woran lässt sich Ihr Projekterfolg messen? Woran ist zu erkennen, dass Sie Ihr/e Projektziel/e erreicht haben

Bitte beschränken Sie sich auf 600 Zeichen.

7.3 Projektbeschreibung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Projektkonzept. Um welche Inhalte geht es? Unter welchen Rahmenbedingungen wird Ihr Projekt durchgeführt? Wie erreichen Sie Ihre Zielgruppe/n?

Bitte beschränken Sie sich auf 3000 Zeichen.

7.4. Projektablauf

Beschreiben Sie **geplante Aktivitäten in einer zeitlichen Abfolge** und erläutern Sie die **gewünschten Ergebnisse**.

Bitte beschränken Sie sich auf 2500 Zeichen.

8. Kooperationspartner

Welche Kooperationspartnerinnen sind an dem Projekt beteiligt? Welche Aufgaben übernehmen Ihre Partner innerhalb des Projekts?

Bitte beschränken Sie sich auf 350 Zeichen.

9. Finanzierungsplan - Ausgaben

Die Beantragung der Kosten ist so detailliert wie möglich vorzunehmen. Bei der Zahlung von Honoraren sind die üblichen Honorarsätze zu beachten. **Bau- und Investivmaßnahmen sind nicht förderfähig.** Versicherungen sind nur dann anteilig förderfähig, wenn sie im direkten Zusammenhang mit dem Projekt stehen.

Honorare

--	--

Summe der Honorarausgaben:

--

Sachausgaben

Summe der Sachausgaben:

--

Gesamtausgaben:

--

10. Finanzierungsplan – Einnahmen

Bitte beachten Sie, dass Gesamtausgaben und Gesamteinnahmen identisch sein müssen. Eigenmittel des Antragstellers sind keine Fördermittel, sondern Mittel aus dem Vermögen des Vereins, die er für dieses Projekt einsetzen will.

Eigenmittel des Antragstellers

--

Einnahmen aus dem Projekt

--

Sonstige (Spenden, Stiftungen, bitte benennen)

--

Summe:

--

Öffentliche Zuwendung Dritter (Bitte benennen)

--

Summe:

--

Beantragte Zuwendung:

--

Gesamteinnahmen:

--

11. Anlagen

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Gemeinnützigkeitserklärung Finanzamt | <input type="checkbox"/> Handelsregisterauszug |
| <input type="checkbox"/> Vereinsregisterauszug | <input type="checkbox"/> _____ |

Der Antragsteller erklärt, dass das Vorhaben noch nicht begonnen wurde und dass es auch nicht vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides bzw. vor der etwaigen Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns in Angriff genommen wird. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich auch der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten.

Weitere Erklärungen des Antragstellers

Der Antragsteller erklärt, dass

- die im Antrag gemachten Angaben richtig und vollständig sind und dass alle mit dem Zuwendungszweck zusammenhängenden Ausgaben und Einnahmen angegeben wurden;
- unter Berücksichtigung der beantragten Zuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist;
- der Kosten- und Finanzierungsplan nach den Grundsätzen einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung aufgestellt wurde und dass die darin ausgewiesenen Kostenpositionen bindend sind und
- die beantragten Mittel nicht zu einer Doppelförderung der beantragten Maßnahme führen und die eingesetzten Kofinanzierungsmittel nicht für einen anderen Zweck beim Kofinanzierungs-Mittelgeber beantragt wurden.

Der Antragsteller erklärt weiterhin,

- dass sie / er zum Vorsteuerabzug
 - nicht berechtigt ist
 - berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtausgaben (Nr. 3.2) berücksichtigt hat (Preise ohne Umsatzsteuer)
- und dass er die Bestimmungen der Richtlinie des Altenburger Landes zur Förderung von Projekten im Rahmen des Lokalen Aktionsplanes für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Altenburger Land, hier insbesondere bezüglich der Zuwendungsvoraussetzungen sowie den Pflichten des Antragstellers/Zuwendungsempfängers, verstanden und anerkannt hat.

Ort: _____

Datum: _____

Rechtsverbindliche Unterschrift/en und Stempel des / der vertretungsberechtigten Person/en:

Nochmals in Druckbuchstaben:

Eigene Anmerkungen:

Mitwirkungserklärung:

Hiermit erklären wir die inhaltliche Mitwirkung als Projektpartner im beantragten Projekt.

Stempel / Unterschrift

Stempel / Unterschrift

Nach dem Ausfüllen den Antrag ausdrucken, rechtsverbindlich unterschreiben und mit allen Anlagen per Post an Kreisjugendring Altenburger Land e.V. oder das Landratsamt Altenburger Land, FD Jugendarbeit/Kindertagesbetreuung senden.

Adresse:	Kreisjugendring Altenburger Land e.V. Brühl 2 04600 Altenburg	Landratsamt Altenburger Land FD Jugendarbeit/Kindertagesbetreuung Theaterplatz 7/8 04600 Altenburg
Email:	kjr-abg@web.de	Marion.Fischer@altenburgerland.de

Hilfe bei der Antragstellung erhalten Sie unter:
Tel. 03447/55 10 95 oder 55 10 96 Tel. 03447/58 65 60 oder 58 65 23

Weiterhin können sie die Orientierungshilfe zum ausfüllen des Antrages nutzen.